

Hausbau mit verstärkten Öko-Erdbausteinen und Fachwerkeisenstangen im ländlichen Westafrika

Kurzbericht zum Projektverlauf in der Saison 2022/2023

Allgemeines Update

Wie schon im Vorjahr konnten in der Trockenzeit Oktober 2022 – Mai 2023 eine Reihe von Bauvorhaben umgesetzt bzw. unterstützt werden. Die Regenzeit davor war sehr gut gewesen, was bedeutet, dass vielerorts eine gute Ernte eingebracht werden konnte, allerdings mit dem Nachteil, dass viele der Lehmhäuser unter der Nässe litten. Das Resultat waren viele teilweise oder ganz eingestürzte Häuser. Daher waren wir mit vielen Anfragen für Hilfe beim Wiederaufbau konfrontiert.

Mit einer dritten Bausteinpresse konnten wir die Produktion von Bausteinen signifikant erhöhen. Drei Teams produzierten gegen 15 000 Bausteine.

Ermutigend zu beobachten war, dass die Steine eine deutlich bessere Qualität erreichten als zu Beginn des Projekts. Das hat unter anderem damit zu tun, dass ein Know-how gewachsen ist in Bezug auf die bestgeeignete Erde und den Herstellungs- und Trocknungsprozess. Auch beim eigentlichen Bauen mit den Steinen, konnten Fortschritte festgestellt werden, auch da hat es mit der stetig wachsenden Kompetenz der Maurer zu tun.

In der vergangenen Periode haben wir uns entschieden, die Häuser, die wir bauen können, zu standardisieren. Die einfachste Version ist ein Haus mit nur einem Raum/Zimmer, die häufigste Version ist ein Haus mit zwei Zimmern. Bei beiden Versionen gehört eine einfache Veranda dazu, bestehend aus einem betonierten Boden und einem mit Matten bedeckten Schattendach. Getragen wird



Veranda

die Abdeckung von Fachwerkstangen, deren Herstellung zu einem wichtigen Standbein unseres Projekts geworden ist.



Stark beschädigtes Haus



Bausteinproduktion. Neues Haus entsteht neben dem alten.



Haus mit einem (oben) und zwei Zimmern (unten).

Erzielte Ergebnisse

Über den ganzen Zeitraum der Berichtsperiode konnten 5 Standardhäuser mit zwei Zimmern plus Veranda, sowie 3 Standardhäuser mit einem Zimmer plus Veranda fertiggestellt



Lokale Bäckerei



Brunnen

werden. Dazu kam die Beteiligung an bzw. Fertigstellung von zwei unvollendeten Bauten sowie der Bau von zwei Toiletten/Waschhäuschen. Auch ein einfaches Gebäude für eine lokale Bäckerei und ein gut genutzter Hühnerstall konnte mit 'unseren' Bausteinen errichtet werden. Weitere Anwendungen fanden die Bausteine bei Hof- und Begrenzungsmauern. Ausserdem halfen wir beim Wiederaufbau eines eingestürzten Brunnens und in einem ausserordentlichen Notfall beim Bau eines Hauses aus getrockneten Lehmziegeln in einem Dorf, in dem es (noch) keine Bausteinpresse gab.



Einweihung



Hühnerzucht

Cashflow (in CHF)		
Verfügbare Mittel		
Saldo aus letzter Periode	170	
Gabe für Bau von Blockpresse & Werkstattentwicklung	1.312	
Diverse Spenden für das Bausteinprojekt bis 31.12.22	19.470	
Diverse Spenden für das Bausteinprojekt bis 30.04.23	15.671	
Einnahmen durch Verkauf von Fachwerkstangen	181	36.804
Ausgaben		
Baumaterial: (17.038.350 CFA)	24.747	
Löhne, Maurer und Helfer (5.872.900 CFA)	8.530	
Blockpresse / Werkstattentwicklung (857.650 CFA)	1.245	
Transport / Sonstiges (420.000 CFA)	610	35.132
Saldo (Juni 2022)		1.672

E. L.

Lenzburg, 24. August 2023